



WindEnergieZirkel Hanse e.V.

# Pressemitteilung

## Windexperimentierkoffer für die Baltic Schule Lübeck

Lübeck, 20. Juni 2014 – Auch in diesem Jahr unterstützt der WindEnergieZirkel Hanse Schulen in Norddeutschland bei der Arbeit, junge Menschen für eine technische oder ingenieurwissenschaftliche Tätigkeit in der Windbranche zu begeistern.

Einer von drei Windexperimentierkoffern geht, rechtzeitig vor Beginn der Sommerferien, an die Baltic Schule in Lübeck.

Seit langem beschäftigt sich die Schule mit dem Themenkomplex Klima und Energie. Unter der Mithilfe von Schülern wurde eine Photovoltaik Anlage auf dem Schuldach montiert und es besteht eine Klimapartnerschaft mit den Stadtwerken Lübeck. Die Schule wurde 2013 von der Stiftung Nordmetall als „MINT Schule“ ausgezeichnet. Der Windkoffer ist geeignet, um unseren Schülerinnen und Schülern in spielerischer und anschaulicher Weise Wissen rund um das Thema Windenergie zu vermitteln, so die stellvertretende MINT-Koordinatorin Britta Zink. In Zukunft kann der Experimentierkoffer sie dabei unterstützen, indem sie zum Beispiel lernen, wie ein Windrad funktioniert, wie viel Energie es produzieren kann und welche Parameter entscheidend für einen hohen Ertrag sind. So vermittelt der Koffer die Basiskenntnisse der Windenergie und die Schüler werden an den immer wichtigeren Einsatz von erneuerbaren Energien herangeführt.

Um diesen frühen Lernprozess zu unterstützen und das Interesse der Schüler für die Windenergie zu wecken, vergibt der WindEnergieZirkel am **27. Juni 2014** einen Windexperimentierkoffer an die Baltic Schule in Lübeck.

Der Experimentierkoffer beinhaltet unter anderem eine regelbare Windmaschine mit integrierter Stromversorgung, einen Windenergiekonverter, einen getriebelosen Generator mit Tachogenerator und eine Nabe, die mit zwei, drei oder vier Flügeln bestückt werden kann.

Der WindEnergieZirkel Hanse fördert die Windenergie in der norddeutschen Metropolregion und besteht aus Vertretern der Windenergiebranche, darunter Anlagenhersteller, Energieerzeuger und Forschungsinstitutionen, aber auch Banken, spezialisierte Ingenieurdienstleister und Juristen. Der Zirkel versteht sich im Zusammenwirken mit den Netzwerken der norddeutschen Windindustrie als kompetente Stimme der Windenergie und strebt die Förderung eines umfassenden Produktions-, Forschungs- und Ausbildungsumfeldes in Norddeutschland an.

**Prof. Dr.-Ing. Torsten Faber**

**Geschäftsführendes Vorstandsmitglied**

**WindEnergieZirkel Hanse e. V. c/o Fachhochschule Flensburg**

**Kanzleistraße 91-93 | 24943 Flensburg**

**Tel.: +49 461 805 1241 | Fax: +49 461 805 1300 | E-Mail: [torsten.faber@fh-flensburg.de](mailto:torsten.faber@fh-flensburg.de)**